

Coela 30.4.78

Mein lieber Freund!

Freitag. eine Pacupian über
 Kösel. Es war eine ausgezeichnete
 Naberabflung, die neben der
 Geisobkeit, die sie erzeugt, doch auf
 Kumpelriff nachfolgt mittels und
 Esar Soni meine Freunde nomen,
 die alle in ihrer Naberabflung
 befähigt. die Dimensionen der
 mißsüßigen flammende desaltem,
 gaben sie einen Flay ins Gefäß.
 mit dem Befolgen, das sie Ihre
 Soni durch Aufführung dieses Kindes
 beabsichtigen, die sie früher von
 geringere Feingehaltigkeit und
 ungenügend gesundes Leben.

In Romeo's Julia war der erste
Act, die Balconscene, am yollendsten;
die Klaffmuth Jener im 4^{ten} Acte
gab mir ein großes, goldenes
Zug, mußte stark. Mit dem
/ 3 maligen Zorn / aber sie
war nicht genügend befasst, aber
überhaupt, aber sie gab mir meine
Meinung mit der Person, von
Julia die die Amur die Jahnung
Romeo's selbst. Von Jorum Jahnung
gab die Jahnung ^{II Act} Jahnung, das die Jahnung,
das eine Jahnung nicht ausging.
aber Monotonie Jahnung Jahnung.
Es war in der ersten Aufführung
- die 2^e voll Jahnung der Jahnung
Laffer Jahnung Jahnung, auf Jahnung die
Julia auf Jahnung Jahnung

abson die Vorstellung der Schamstrey
Haffland — und darin waren die Halbrisen
alle einmüthig, daß die Julia
gar nicht euer Stütze werden, sich allein
das Stück zu tragen fahne. Zu der
2^{ten} voll, wie bemerkt, der Dichtung
muß Geringe gehalten sein. (Wie
bekannt hat auf der Reise nach Maylen)
(Auf mich wirkte das Stück, das ich seit
Jahren nicht mehr gelesen in noch nie ge-
lesen fahne, aber ab außerordentlich. Es würde
nicht mehr mehr, ob dem mir das Ganze
nicht glaubhaft, in nicht theaterlich vor.
Ziemlich könn die Hauptrollen, König und
die beiden König Hülfe, denn auch wohl
die Haffland Gegend, welche zerissen
der Romantik der Liebe von Romeo
und Julia und den beiden, könnlichen
Eldson (von Haffland). —

Jetzt muß man wie bei frohlich sein

Mutter mein Klain Klainfahst —
Elsa, die, wenn sie will alles Pfad
in. deutlich außersagen kann, hat tief
verbefelt, davon zu erzellen.
Ihr Sohn hat mit Händen bewacht
daß sie sie in 9 jungen Jahren, Lora
die ~~to~~ god, mirum 1/2 Jahre ganz in. gar
niß, muß in ihrer Markt werden.
Glagendlich eines Gefährtes über Ihr
Kreuzer wußt ich, daß auf die tief in
einem Trostman befinden.
Es ist nicht die zu besten Außersagen des I
im Anfang eines Monats, die für auf
fällt, sondern der gänzlich, welche Lullung
war ab, verbunden mit dem Mangel
an Gese und Herdiger Kraft daffalbe.
~~So~~ Leidet läßt sie mir an dem
durch die Habungen, wie sie mit Heimen
besolgen Man gufflagt wurden. Häufig sagte
sie neben mir sichender Gese, auf einem
wsten Tenen, "Sinn L. Krüß auffallend



besser, früher war styes in der Kronge,
 was wir sehr fürchten. Wenn die Krieger
 in Wolfses Nebenfälle vorfinden, daß niemand
 Aufzeichnung bewahrt würde, so wären
 diese Tugenden auf uns so böse
 gewesen. Ein tägliches Geben
 eines! ist von Dämonen.

Wohlan kommen wir auf Richard III
 die Klugheit war in Form und Haltung
 eines Herrschers und nicht gering.

Gesicht, solche Verwirrung, unendliches
 Leidens können unendlich sein
 Ausdruck. Nur allgemeinere Zufall
 was man die Pfunde, abwärts abwärts
 was man Gesicht.

Auf noch einen Tag nur dürfen wir
 die bei uns leben und, dann Adm.
 Wir hoffen aber auf ein baldiges
 Wiedersehen und Gute, einen
 Freundhaft.





Dem großen Besonderen Schick
in sein Album ein Messer

„Was ich für dich aussieht, ist auf

Wardienst gegründet —

— ist Pfütz an dir, so für dich

Jeder greift,

ein edles Herz, und einen schönen

Geist! —

So dankbar mir von dir, von Ihnen!

Und wir müssen Ihnen ein

freundliches Minderlein der Liebsten

bringen und gönnen seglich die

Ich Michel v. Fran